

## Ernst – Immel – Realschule

einma(r)lig – innovativ – respektvoll und sozial

Bitte füllen Sie den Bogen vollständig aus, da die Anmeldung sonst nicht bearbeiten werden kann. Für den Fall, dass keine Aufnahme erfolgt, werden Ihre Daten vernichtet.

### Anmeldeformular

Familienname des Kindes:	
Vorname des Kindes:	
Bitte ankreuzen:	□weiblich □männlich
Anschrift: (Straße, PLZ, Ort)	
Geburtsdatum:	
Geburtsland / ggf. Zuzugsjahr:	
Geburtsort/Kreis:	
Staatsangehörigkeit:	☐deutsch ☐türkisch ☐andere
Religionsbekenntnis:	□römisch-katholisch □evangelisch □islamisch □andere Konfession : □ohne Konfession
Teilnahme am Unterricht: Falls Sie keine Angabe machen, wird ihr Kind am Unterricht "Praktische Philosophie" teilnehmen.	Mein Kind soll am Unterrichtsfach der □evangelischen Religionslehre teilnehmen. □katholischen Religionslehre teilnehmen.
eingeschult in die Grundschule am:	01.08.20
bisherige Schule (Name / Ort):	
Übergangsempfehlung nach Klasse 4:	
Hat Ihr Kind bereits eine Klasse wiederholt, wurde es vom Schulbesuch zurückgestellt?	
Hat Ihr Kind eine Förderschule besucht, wenn ja, welche ?	
Wurde bei Ihrem Kind z.B. LRS, ADHS diagnostiziert? (Bitte angeben!)	
Geschwisterkind an der EIR	□ja □nein wenn ja, in Klasse:
Kann Ihr Kind schwimmen?  Mein Kind fährt mit dem Fahrrad zur Schule	□ja □nein □ ja □nein
Mein Kind fährt mit dem Panfrad zur Schule, Ich benötige ein Schokoticket:	☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein (ab 3,5km Fußweg zur Schule) ☐ ja ☐ nein
Krankenversicherung:	
besondere gesundheitliche Beeinträchtigungen (z. B. Diabetes, Hörschwäche, Allergien, o. ä.):	
Wenn ja, muss Ihr Kind bestimmte Medikamente einnehmen?	
Mein Kind möchte gern mit folgenden Kindern in eine Klasse: (Wir werden nach Möglichkeit diesen Wünschen nachkommen. Ein	
Anspruch besteht nicht.) Wir sind damit einverstanden, dass Bilder auf dem unser	□Ja
Kind zusehen ist auf der Schulhomepage oder in Zeitungsartikeln veröffentlicht werden?	□nein



## Ernst – Immel – Realschule

einma(r)lig – innovativ – respektvoll und sozial

# Angaben der Erziehungsberechtigten

Eltern/Erziehungsberechtigte: (wenn alleinige Sorgeber	echtigung, bitte Beschluss vorlegen)
Name, Vorname des Vaters: :	
Geburtsland/Geburtsort/Zuzugsjahr:	
Straße, PLZ, Ort	
(falls abweichend von der Adresse des Kindes):	
TelNr. / Handynummer:	
Emailadresse:	
Name, Vorname der Mutter :	
Geburtsland/Geburtsort/Zuzugsjahr:	
Straße, PLZ, Ort	
(falls abweichend von der Adresse des Kindes):	
TelNr. / Handynummer:	
Emailadresse:	
Verkehrssprache in der Familie:	
Getrennte Haushaltsführung?	☐ ja ☐nein wenn ja, Kind ist wohnhaft bei:
Beidseitiges Sorgerecht?	ja □nein
Falls nein, bitte angeben wem das Sorgerecht übertragen wurde: (Bitte Beschluss einreichen!)	□Vater □Mutter
Bei Notfällen / Krankheit er	reichbar unter:
TelNr. Mutter / Vater (dienst	clich):
TelNr. Verwandte,/Sonstige:	
Hiermit bestätige ich	die Richtigkeit der Angaben.
_	se und Telefonnummern sind d zu melden !!!!
Marl,	
Unterschrift der Erziehungsberechtigten	



### Ernst – Immel – Realschule

einma(r)lig - innovativ - respektvoll und sozial

Das Schulprogramm der Ernst-Immel-Realschule sieht eine <u>Wanderfahrt</u> in Klasse 6 und eine 1-wöchige <u>Studienreise</u> in Klasse 10 vor.

Laut Schulgesetz ist die Teilnahme für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend. Eine Aufnahme an der Ernst-Immel-Realschule kann nur erfolgen, wenn Sie bestätigen, dass Ihr Kind an diesen Fahrten teilnehmen darf.

In Klasse 6 wird zusätzlich zum Sportunterricht auch <u>Schwimmunterricht</u> stattfinden. Hinweis für muslimische Schülerinnen:

Muslimische Schülerinnen können regelmäßig keine Befreiung vom koedukativen Schwimmunterricht verlangen, wenn ihnen die Möglichkeit offen steht, hierbei einen so genannten Burkini zu tragen (Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts Leipzig).

In der Stufe 9 findet ein <u>Schülerbetriebspraktikum</u> statt, dessen Teilnahme verpflichtend ist. Weiterhin absolviert jede Schülerin / jeder Schüler in der Stufe 9 oder 10 laut Beschluss der Schulkonferenz der Ernst-Immel-Realschule über einen Zeitraum von drei Monaten ein <u>soziales Praktikum</u> mit wöchentlich 1,5 Stunden in einer sozialen Einrichtung.

Beispiele: Tätigkeiten im Seniorenheim oder Kindergarten, Messdiener in der Kirche, Hausaufgabenbetreuung in der Schule.

Die Schülerinnen und Schüler der Ernst-Immel-Realschule führen ein Mitteilungsheft, das der Kommunikation zwischen den Lehrkräften und den Eltern dient. Die Eltern nehmen regelmäßig Kenntnis von den Mitteilungen der Lehrer an die Eltern und bestätigen wöchentlich die Kenntnisnahme durch ihre Unterschrift. Jeder Schüler unserer Schule führt ein Mitteilungsheft, das zu Beginn des Schuljahres für 1,- € erwirbt.

Laut Beschluss der Schulkonferenz bezahlt jeder Schüler jährlich 4,- € Toilettengeld. Von diesem Geld wird eine Kraft bezahlt, die dafür sorgt, dass ihr Kind die Toilette immer sauber vorfindet.

Bei regelmäßig wiederkehrenden Feiertagen (z.B. Zuckerfest) besteht die Möglichkeit der Hausaufgabenbefreiung auf Antrag. Weitere Informationen stehen im Mitteilungsheft.

Ich habe von den Schulfahrten, vom Schülerbetriebspraktikum, vom Sozialen Praktikum, vom Schwimmunterricht, von der Handhabung wiederkehrender Feiertage, vom Mitteilungsheft und dem Toilettengeld Kenntnis genommen und erkläre hiermit, dass mein Kind:

- an diesen Fahrten
- am Schwimmunterricht
- am Schülerbetriebspraktikum
- am sozialen Praktikum

#### teilnehmen darf.

Marl,

Ich erkläre mich einverstanden, dass mein Kind jährlich 5,- € Toilettengeld bezahlt.

Gleichzeitig verpflichte ich mich, dass ich regelmäßig in das Mitteilungsheft Einsicht nehme und die Kenntnisnahme wöchentlich mit meiner Unterschrift bestätige.

Unterschrift der Erziehungsberechtigten	



## Ernst – Immel – Realschule einma(r)lig - innovativ - respektvoll und sozial

#### **Schulkleidung:**

Am 9.10.2019 hat das oberste Gremium der Schule - die Schulkonferenz (bestehend aus 6 Elternvertretern, 6 Lehrern/Lehrerinnen und 6 Schülern/Schülerinnen) – gem. § 65 Abs. 25 Schulgesetz folgenden Beschluss gefasst:

Das Tragen von Jogginghosen ist in der Schule (außerhalb des Sportunterrichts) und auf Schulveranstaltungen nicht erlaubt.

Mit der Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, diesen demokratischen Beschluss anzuerkennen und mein Kind entsprechend zu kleiden.
Marl,
Unterschrift der Erziehungsberechtigten
Entbindung von der Schweigepflicht:
Anlass: Austausch mit Lehrerinnen und Lehrern der Grundschule / der Förderschule mit Lehrerinnen und Lehrern der Ernst-Immel-Realschule.
Ich erkläre mich damit einverstanden, dass sich die Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule oder der Förderschule mit Lehrkräften der Ernst-Immel-Realschule über meine Tochter / meinen Sohn austauschen dürfen, um einen bestmöglichen Start und eine
optimale Förderung zu gewährleisten.
Marl,  Unterschrift der Erziehungsberechtigten